

Unser katholischer Kindergarten arbeitet nach dem Konzept der offenen Arbeit

Schwerpunkte unserer Arbeit:

- ∞ religiöse Erziehung
- ∞ Bewegung
- ∞ Sprache
- ∞ Inklusion
- ∞ Interkulturelle Erziehung
- ∞ Partizipation

Öffnungszeiten unserer Einrichtung

Blocköffnung:

Montag bis Freitag 7:30 Uhr bis 14:30 Uhr

Tagesstättenplatz:

Montag bis Freitag 7:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Die Kinder erhalten um 11:30 Uhr bzw. 12:15 Uhr ihr Mittagessen, welches Frau Geib, unsere Köchin, jeden Tag frisch für die Kinder zubereitet.

Für das Mittagessen, erheben wir eine monatliche Essenspauschale von 60,00 €

Regelmäßige Angebote

- ∞ Schatzinsel
- ∞ Lesepatin
- ∞ Spatzenchor
- ∞ Sprachförderung
- ∞ Interkulturelle Arbeit
- ∞ Singkreis
- ∞ Gottesdienste und Feste im Jahreskreis
- ∞ Ranzenbande
- ∞ religionspädagogische Angebote

Elternarbeit bedeutet für uns...

...Erziehungspartnerschaft



Formen der Elternarbeit in unserer Einrichtung:

- ∞ Elternausschuss-Wahl/Sitzungen
- ∞ Kitabereit
- ∞ Aufnahmegespräch
- ∞ Entwicklungsgespräche
- ∞ Hospitation in der Einrichtung
- ∞ ElternCafé

**Kath. Kindergarten  
St. Antonius**

**Kath. Familienzentrum  
Rheinischer Westerwald**



Kirchstraße 5 - 57641 Oberlahr

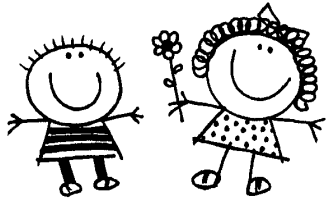
☎ 02685 - 987003

✉ kindergarten-oberlahr@t-online.de

**Leitung:** Sarah Liebmann

**Träger:** Kirchengemeindeverband  
Rheinischer Westerwald  
Wallstr. 5  
53567 Asbach

## Unser Verständnis von frühkindlicher Entwicklung



Der Kindergarten ist eine wichtige Bildungseinrichtung zur Förderung der Gesamtentwicklung des Kindes.

Das pädagogische Fachpersonal unserer Einrichtung fördert die körperliche, geistige und seelische Entwicklung eines Kindes.

Des Weiteren wird durch Angebote und Aktivitäten sowohl die Individualität jedes Kindes, als auch die Sozialkompetenz gefördert.

Unsere pädagogische Arbeit orientiert sich an den Persönlichkeiten der Kinder, ihren Bedürfnissen und Interessen.

## Bildung bedeutet für uns:

- ∞ Ein aktiver Prozess, in dem das Kind sich selbst, durch eigene Umwelterfahrungen bildet und somit befähigt wird, diese aktiv mit zu gestalten.
- ∞ Sich mit den Kindern auf den Weg begeben und dadurch gemeinsam zu lernen.
- ∞ Die Fähigkeit und Neugier, zu Lernen aktiv zu unterstützen.
- ∞ Den Kindern ein positives Selbstbild zu vermitteln, um es so zum Akteur seiner eigenen Entwicklung zu machen.
- ∞ Die Kinder, unter Berücksichtigung ihres Entwicklungsstandes, in Planungsprozesse mit einzubeziehen und so ihre Selbstständigkeit und ihr Selbstbewusstsein zu stärken.

Bildungsprozesse sind immer auch abhängig von externen Faktoren, wie z.B. der Gesellschaft, sowie den eigenen Bedürfnissen und den Interessen des Kindes.



## Förderung bedeutet für uns...

...die Kinder in ihrer Eigenaktivität zu unterstützen und zu fordern.

...anregende Materialien zur Verfügung zu stellen.

...mit dem Kind in Kontakt zu stehen und Ansprechpartner für seine Bedürfnisse, Wünsche und Ängste zu sein.

...die Stärkung grundlegender Fertigkeiten/Fähigkeiten und Persönlichkeitsmerkmalen der Kinder (Basiskompetenzen).

...Lernanlässe aufzugreifen und weiterzuführen.

## Betreuung bedeutet für uns:

∞ Eine sichere, emotionale Bindungs- und Beziehungsarbeit.

∞ Die Vermittlung von Regeln, christlichen Normen und Werten innerhalb unserer Gemeinschaft.

∞ Strukturen zu schaffen, die den Kindern Sicherheit bieten.

∞ Den Kindern Zeit lassen, um zu spielen, sich zu bewegen, ihre Umwelt zu erkunden und zu erleben, sowie Ruhe und Stille zu erfahren.